

Kiki Kogelnik & Werner Berg

Die diesjährige Sonderausstellung steht im Zeichen des 75. Geburtstags der international bekannten Kärntner Künstlerin Kiki Kogelnik (1935 – 97), die in Bleiburg ihre Kindheit und Jugend verbrachte und ab den 80er Jahren – neben New York und Wien – auch ein Atelier unterhielt.

Im Zentrum der Schau stehen ihre **hangings** in der Zeichnung, Skulptur und Malerei aus den 60er und frühen 70er Jahren, die zu Recht als herausragender Werkabschnitt im Oeuvre der Künstlerin angesehen werden und ihre Hochphase in der Pop Art untermauern.

Die Gegenüberstellung mit ausgesuchten Arbeiten von Werner Berg veranschaulicht die unterschiedlichen Bildsprachen, bringt aber auch überraschende Parallelen zum Vorschein.

Das Museum

Das Museum des Malers Werner Berg (1904-1988), einem der bedeutendsten österreichischen Künstler des 20. Jh., ist zu einem Anziehungspunkt für Kunstliebhaber aus ganz Europa geworden. Das Museum bietet einen repräsentativen Überblick über das Lebenswerk dieses 1904 in Wuppertal Eiberfeld geborenen Künstlers, der sich 1931 auf dem Rutarhof in Unterkärnten angesiedelt hatte, um dort bis zu seinem Tode 1988 mit seiner Familie als Bauer und Maler zu leben. Sein Werk, dessen Wurzeln im deutschen Expressionismus liegen, ist auch einmaliges Dokument seiner Wahlheimat Südkärnten.

Das Museum selbst ist in einem Jahrhunderte alten Gebäude am Bleiburger Hauptplatz untergebracht, dessen gefühvoll revidierte Bausubstanz den idealen Rahmen für die Kunstwerke bietet. Die gelungene Symbiose von moderner Formensprache mit historischer Bausubstanz, lässt den Besuch auch zu einem architektonischen Erlebnis werden.

Der Skulpturengarten

Im Rahmen der im Jahr 2009 stattgefundenen Europaausstellung wurde das Museum um einen Skulpturengarten erweitert, in dem Werke von Alfred Hrdlicka, Fritz Wotruba, Karl Prantl, Josef Pilhofer, Erwin Reiter und Othmar Jandl zu sehen sind.

Das Museum ist mit seiner Meditationsstätte im Bereich des Werner Berg-Blumengartens auch Teil des Hemma Pilgerweges.

Kinder

Gegen Voranmeldung finden Kinderführungen mit anschließendem Malen in kleinen Gruppen statt.

Malstifte und Papier stehen unseren kleinen Besuchern in der Kreativwerkstätte ständig zur Verfügung und regen zu kreativer Auseinandersetzung mit den Kunstwerken an.

Bleiburg - selbst entdecken!

Highlights (siehe Plan unten)

- A Werner Berg Museum
- B Freyungsbrunnen von Kiki Kogelnik
- C Garten der Religionen
- D Europaplatz
- E Hemmafenster in der Stadtpfarrkirche
- F Kunsthandel Kraut
- G Wachsziehmuseum Stöckl
- H Renaissance Schloss Bleiburg



Bleiburg und Umgebung

- Kunst-Radweg
- Galerie/Galerija Falke Loibach
- Galerie im Sudhaus
- Historisches Museum Bleiburg, Sammlung Glawar
- Imkerlehrpfad
- Freibad Bleiburg
- Wallfahrtskirche Heiligengrab

Werner Berg Museum:

9150 Bleiburg, 10. Oktober Platz 4
+43 4235/210-27 oder 210-13
e-mail: bleiburg.museum@ktn.gde.at
www.wernerberg.museum

Öffnungszeiten | Odpirna čas | Orari di apertura | Opening ours:

1. Mai – 31. Oktober 2010
Di-So: 10-18 Uhr
Mo: Ruhetag

Führungen für Gruppen auf Anfrage

Information:
Fremdenverkehrsamt Bleiburg
A-9150 Bleiburg, 10. Oktober Platz 1
Tel. +43 4235 210-15
e-mail: bleiburg.tourist@ktn.gde.at
www.bleiburg.at



Kiki Kogelnik, Flight, 1968



Kiki Kogelnik, Winter, 1971



Werner Berg, Slovenischer Bauer, 1931; Künstlerischer Nachlass Werner Berg

Foto: © KOGELNIK: UNTERTITEL: PHOTOWERK/ART; WERNER BERG: MUSEUM BLEIBURG; WERNER BERG: PHOTOWERK/ART; WERNER BERG: PHOTOWERK/ART